

ETWAS ZUM E ...

ERMUTIGENDE ERFAHRUNGEN



Weihnachten – eine Beziehungsgeschichte

Lots Geschichte ist aus dem Leben gegriffen: Lot erfährt Streit, Krieg, Verrat an der Familie, Flucht, Tod — und als Folge davon immer wieder Trennung.

Lots Trennungsgeschichte steht in der Bibel nicht allein; sie ist eingebettet in die Abraham-Geschichte. Abraham wurde zum Stammvater für Juden, später für Christen und Muslime. Seine Geschichte ist eine Urerzählung von Gottes Zuwendung zu den Menschen. Für Christinnen und Christen wurde später die Geschichte von Weihnachten zur Grundlage:

/// Gott wird Mensch – was für eine Beziehungsgeschichte!

Jede/r hat eigene Trennungserfahrungen, persönliche, in der Politik. Man versteht sich nicht. Beziehungsabbruch. Das tut weh. Aber ich vertraue darauf, dass sie eingebettet sind in die Beziehungsgeschichte von Gott mit uns Menschen. Das ist der Rahmen,

aus dem wir nicht hinausfallen können.

Im Advent hören Sie sicher Weihnachtsgeschichten. Achten Sie auf die Gemeinsamkeit, stellen Sie fest, dass sie alle von überraschenden, beglückenden Begegnungen – und damit von der Überwindung von Trennung – erzählen.

Oder haben Sie das im vergangenen Jahr selbst erfahren: Persönlich? In der Politik? Mit der EVP BL? Wo Beziehung möglich wird, passiert eine Weihnachtsgeschichte.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie viele solche Geschichten erleben dürfen – nicht nur an Weihnachten. Das ermutigt. Und gestärkt können auch Sie dazu beitragen, dass Verbindendes geschieht.



Marianne Nyfeler Blaser



Martin Geiser
Parteipräsident

Jede und jeder von uns hat zum Thema Ermutigungen schon Erfahrungen gemacht. Immer wieder werden wir ermutigt oder machen ermutigende Erfahrungen. Vielleicht haben wir aber manchmal das Gefühl, dass wir mehr Erfahrungen in diesem Bereich brauchen könnten.

Zurück zu unseren ermutigenden Erfahrungen. Ist es nicht oft so, dass wir eher die Probleme und Herausforderungen sehen und die Ermutigungen schnell vergessen?

Dazu eine Frage: Wie oft ermutigen wir andere?

Wie geht es dir, wenn du unsere Partei betrachtest? Siehst du ermutigende Erfahrungen oder eher Herausforderungen? Bist du zuversichtlich für die nähere Zukunft der EVP oder fragst du dich eher „schaffen wir das“?

Werfen wir doch einen Blick zurück. Es sind gut 10 Jahre her, als die EVP mit nur drei Landratssitzen zu den Landratswahlen antrat. 8 Jahre hatte die EVP „nur“ drei Sitze.

Dann 2007 eroberten wir wieder den 4. Sitz: **ermutigende Erfahrung**. 4 Jahre später konnte man den Sitz halten: **ermutigende Erfahrung**.

Zwei Jahre später konnten wir bei der Regierungsratswahl mehr als einen Achtungserfolg erzielen: **sehr ermutigende Erfahrung**.

Bei den LR-Wahlen vor zwei Jahren konnten wir unsere 4 Sitze problemlos verteidigen: **ermutigende Erfahrung**.

Und momentan haben wir als EVP das Landratspräsidium, was vor ein paar Jahren noch unvorstellbar war: **ermutigende Erfahrung**, die ein Jahr andauert. Deshalb bin ich ermutigt die nächsten Landratswahlen anzupacken, auch wenn sich hie und da Herausforderungen in den Weg stellen. Lassen wir uns dadurch nicht entmutigen, im Gegenteil, ermutigen wir uns aufgrund unserer Erfahrungen.

KUNTERBUNT

Neuer Einwohnerrat in Liestal

Hilman Jackomuthu ist seit August für die EVP im Einwohnerrat Liestal.

Durch die gemeinsame Liste mit der CVP erbt Hilman einen CVP-Sitz. Somit sind beide Parteien mit jeweils zwei Repräsentanten im 40-köpfigen Parlament vertreten.



Wir freuen uns, dass Hilman - der erst mit 10 Jahren in die Schweiz gekommen ist - seine Erfahrungen im Einwohnerrat und der Geschäftsprüfungskommission einbringen kann. Die EVP Liestal wünscht ihm viel Freude und Ausdauer für sein Amt.
Sonja Niederhauser, Einwohnerrätin

Eingereichte Vorstösse

- *Unabhängige Einsprachebearbeitung in der Steuerverwaltung*
Andrea Heger
- *Fragestunde zu Regierungsratskommissionen und Fahrplanentwurf*
Andrea Heger
- *Lohnüberprüfung nach Geschlecht*
Andrea Heger (Mitunterzeichnerin)
- *Verwaltungsrat Euro-Airport: Partnerschaftliche Mandatsverteilung gefordert*
Werner Hotz
- *Integration statt Ausgrenzung: Bündelung der Integrationsgelder*
Elisabeth Augstburger (Mitunterzeichnerin)
- *Prüfung eines Anreizsystems bei den Sozialhilfegeldern für Flüchtlinge*
Sara Fritz
- *Attraktivität des Läuferfingerli's (S9) steigern*
Sara Fritz

Basisarbeiter der EVP BL Fredi Jaberg

Zu Anfang sage ich einfach: DANKE - euch Allen, die sich mit Gedanken, Taten, Fleiss, Material und Geld für die EVP und somit auch indirekt für das Reich Gottes eingesetzt haben. **Ganz ehrlich gemeint: herzlichen Dank für all euer Mittragen.**

Es ist grossartig zu sehen, wie viele Menschen ihre Zeit einsetzen, um Gottes Reich zu bauen. Klingt wohl etwas religiös, trifft den Nagel aber auf den Kopf. Als ich mich aufmachte, um zu forschen, wie Jesus politisch gehandelt hat, habe ich mit Erstaunen festgestellt, dass er keine Institutionen aufgebaut, wiederholbare Kurse kreiert oder irgendwelche Label entworfen hat, sondern sich einfach mit seinem Leben eingegeben hat. Eigentlich sind

wir ganz ähnlich unterwegs in der EVP. Mit dem, was wir haben, geben wir uns ein und versuchen etwas zu bewegen in dieser Demokratie.

Noch ein kleiner Hinweis am Rande: Besucht doch unsere Homepage. Manch Interessantes ist darauf und es würde mich freuen, wenn ihr so auf dem neusten Stand bleibt. Briefpost ist teuer und deshalb sind viele Informationen auf dem elektronischen Weg unterwegs.

„Ich wünsche euch eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Start ins 2018.“

Fredi Jaberg
Projektleiter Parteientwicklung mit dem Schwerpunkt Basisarbeit

EVP Pizza Talk in Binningen



Der Kampf um den „Margarethenstich“, die direkte Tramverbindung zum Bahnhof SBB, wogte hoch, als sich die Leimentaler EVP Mitte September zum jährlichen Pizza-Talk im Restaurant Schiff unter dem Motto „Was sticht mich?“ zusammenfand. Hoch erfreut durften wir zur

bunt gemischten Runde vier (!) Gemeinderäte aus vier Parteien begrüßen, drei aus Binningen und EVP-GR Daniel Kaderli aus Biel-Benken.

Jung und Alt diskutierte in guter Stimmung mit klaren, pointierten Stellungnahmen.

Man liess die unterschiedlichen Ansichten gelten. Bei der Volksabstimmung unterlag dann leider die am Pizza Talk vertretene Mehrheit... Wir warten gespannt auf das Thema für den nächsten Pizza-Talk im 2018!

Urs von Bidder

6 MONATE IM LANDRATSPRÄSIDIUM

Wenn ich auf die letzten bald sechs Monate zurückblicke, beschreibe ich diese mit folgenden Worten:

**„Intensiv,
aber fantastisch**

Der Hut, den mir die EVP Baselland mit der Aufschrift «Bhüet di Gott» geschenkt hat, ist auch das Symbol dafür, wie ich im letzten halben Jahr beschützt und auch beschenkt worden bin. Ich blicke auf bereits 80 Anlässe mit vielen Ansprachen zurück, auf bald 10 Landrats-, Geschäftsleitungs- und andere Sitzungen.

Ich bin an Anlässe delegiert, bei welchen es um das Gewerbe, um Sport, Musik, Kunst, Militär, 100. Geburtstage etc. geht. Auch durfte ich einen Radio-Auftritt bei Life Channel erleben sowie an einem

Interview bei einer Freikirche in Hindelbank teilnehmen.

Die positiven Rückmeldungen freuen und ermutigen mich, als EVP-Politikerin in unserem Kanton weiterhin gute Spuren zu hinterlassen.



Anfang November fand in der Stadtkirche in Liestal ein berührender Gottesdienst zur 500 Jahre Reformation statt, bei dem ich mich für die Ansprache intensiv mit Martin Luther beschäftigt habe.

Kürzlich war ich an die Feier der Soldaten delegiert, welche aus der Militärdienstpflicht entlassen wurden. An diesem Anlass traf ich sogar zwei EVP Mitglieder der Sektion Liestal und wurde mit einer Militärlaterne beschenkt!

Einige Tage später fand die Weihnachtsfeier vom Verein «Procap» statt. Dieser engagiert sich für Frauen, Männer und Kinder mit Einschränkungen. Meine Rede umrahmte ich mit einem besinnlichen Adventsgedicht.

Ich freue mich auf das zweite halbe Jahr und werde im nächsten Info-Blatt weiter über meine intensive, aber fantastische Zeit berichten.

Elisabeth Augstburger
Landratspräsidentin

Bestärkung, Ermunterung und Unterstützung

Laut Duden alles Synonyme für das Wort «Ermutigung». Davon erfahre ich im Politalltag zum Glück sehr viel. Mir kommen zahlreiche Begegnungen und bestärkende Gespräche im Dorf, auf Wanderungen, an Anlässen usw. in den Sinn. Sei dies noch zu Wahlkampfzeiten oder nun als Reaktionen auf meine Tätigkeiten im Landrat und der Sektion.

Am letzten Anlass waren wir über 100 Leute – eine wahre Freude! Viel Ermunterung erfahre ich jeweils bei Aktionen an Bahnhöfen und auf der Strasse. Zu so etwas hätte ich mich früher nie getraut, nun ist es eine Quelle der Bestär-

kung geworden. Aber auch die gute Zusammenarbeit in der Fraktion EVP/Grüne ist eine wichtige Unterstützung bei der Bewältigung unserer politischen Arbeit. Beide Parteien können voneinander profitieren.

Andrea Heger, Landrätin EVP



FINANZEN



Jakob von Känel
Kantonalkassier

Finanzen: Herzlichen Dank!!

Mit der letzten Ausgabe dieses Infos gehen wir unaufhaltsam Weihnachten und dem neuen Jahr entgegen.

„Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott

AZB

4416 Bubendorf

Post CH AG

all jenen, die auch im zu Ende gehenden Jahr mit ihrer Spende unsere Parteiarbeit unterstützt haben!

Auch ohne Wahlen sind wir auf eure Beiträge angewiesen. Im diesjährigen Spendenauftrag wird etwas zu den nächsten Wahlen stehen. Die Spendenbestätigungen für 2017 werden wie gewohnt im Januar 2018 von der EVP Schweiz verschickt.

Der Kassier wünscht allen eine **frohe und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit** und **Gottes Segen im neuen Jahr**.

TERMINE

EVP BL

- 12.01.2018 Neujahrsapéro mit Elisabeth Augstburger im Regierungsgebäude
- 26.01.2018 Parteiversammlung in Liestal
- 23.04.2018 Parteiversammlung mit Basel-Stadt
- 03.05.2018 Generalversammlung

EVP Schweiz

- 04.03.2018 Eidg. Abstimmungen
- 24.03.2018 Delegiertenversammlung in Liestal

ICH BIN BEI DER EVP

Heute mit Simone Buser



Ich bin in der EVP, weil menschliche Werte und ein respekt- und würdevoller Umgang miteinander ein zentrales Anliegen der Partei sind.

IMPRESSUM

Redaktion	Elisabeth Augstburger (ea), Liestal, elisabeth.augstburger@gmx.ch Priska Jaberg-Zeller (pj), Bubendorf, sekretariat@evp-bl.ch Marianne Nyfeler Blaser (mn), Binningen, nyfelerblaser@breitband.ch
Satz	Claudia Dünner, Gelterkinden, claudia@duenner.ch
Redaktionschluss	Für die Ausgabe 1/2018; 31. Januar 2018
Druck	Dicad GmbH, Hölstein
Auflage	2'450 Exemplare
Jahresabo	CHF 10 (PC 40-6168-5)
Anschrift	EVP BL, Sekretariat, Goldbergstrasse 3, 4416 Bubendorf 079 / 137 88 75, sekretariat@evp-bl.ch
Webseite	www.evp-bl.ch